

Branchentendenz

Automobilkonjunktur bleibt stabil

Vertragshändler und freie Servicebetriebe erwarten keine spürbaren Veränderungen im Neuwagen- und Werkstattgeschäft

Die wirtschaftlichen Situation des Kfz-Gewerbes hat sich gegenüber dem Vormonat kaum verändert. Dies zeigen die Indexwerte und Befragungsergebnisse der markengebundenen und freien Unternehmen, die »kFz-betrieb« monatlich veröffentlicht.

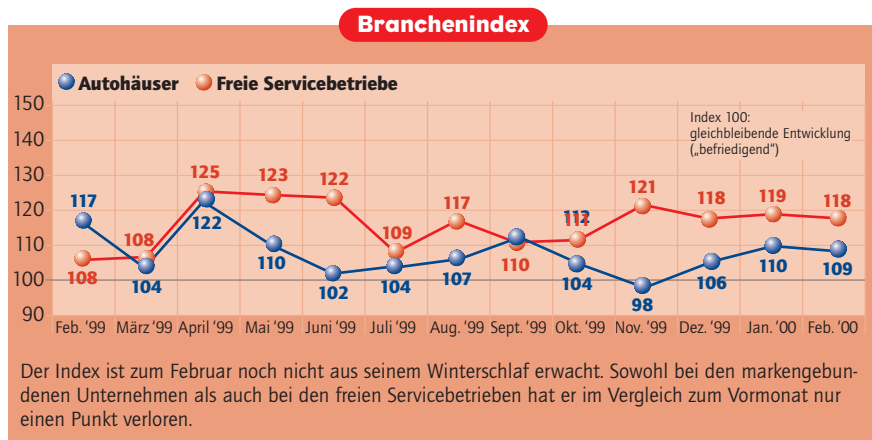
Seit Dezember des letzten Jahres scheint die Beurteilung der Branchen-Konjunktur eingefroren zu sein. Auch die Indexwerte der Fabrikathändler und freien Servicebetriebe haben sich kaum verändert. Für die nächsten drei Monate rechnen die von der BBE-Unternehmensberatung befragten Unternehmer mit einem stabilen Neuwagen- und Werkstattgeschäft. Auffällig ist, dass trotz der immer noch hohen Fahrzeugbestände, von den Fabrikathändlern eine Besserung im Gebrauchtwagengeschäft erwartet wird.

Optimismus ist angesagt

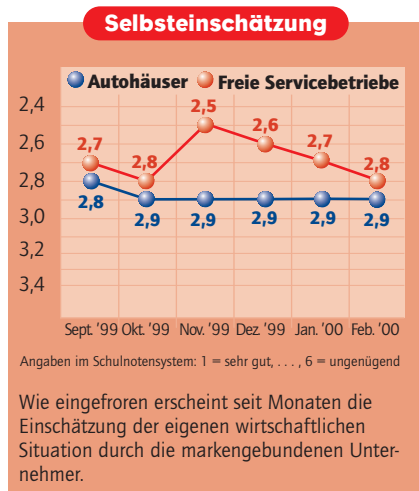
Diese positiven Signale könnten den Auftakt zu besseren Renditen und höheren Erträgen bilden. Geht man doch davon aus, dass die Steuerreformpläne der Bundesregierung den Verbrauchern mehr Geld in die Haushaltskassen bringen und ein Wirtschaftswachstum bis zu 2,5% möglich ist. Ob auch die Kfz-Branche vom prognostizierten Aufschwung profitiert, wollte »kFz-betrieb« von den 200 Inhabern der markengebundenen und freien Betriebe wissen.

Immerhin gehen 48% der Vertragshändler und 46% der unabhängigen Unternehmer davon aus, dass sie am Wirtschaftswachstum partizipieren werden. Von Pessimismus also keine Spur. Wie werden sich die Umsatzrenditen der Unternehmen entwickeln? Trotz der viel diskutierten Netzvereinbarungen der Herstel-

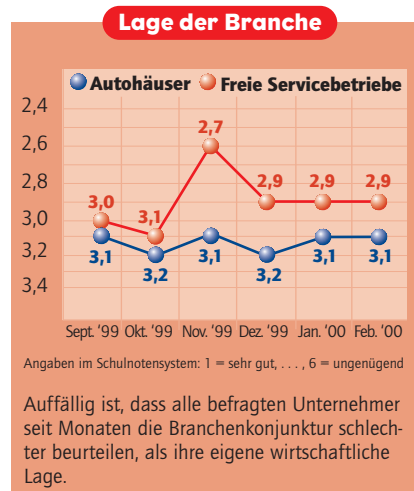
ler und Importeure sowie der schrumpfenden Zahl an Wartungs- und Reparaturarbeiten kommt die Branchenindex-Befragung zu einem erstaunlichen Ergebnis: Die Mehrheit der Fabrikathändler und Inhaber von freien Servicebetrieben geht davon aus, dass die Renditen im laufenden Jahr zumindest gleich bleiben



Quelle: BBE

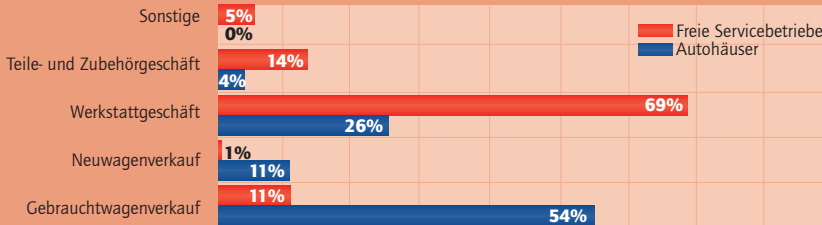


Quelle: BBE

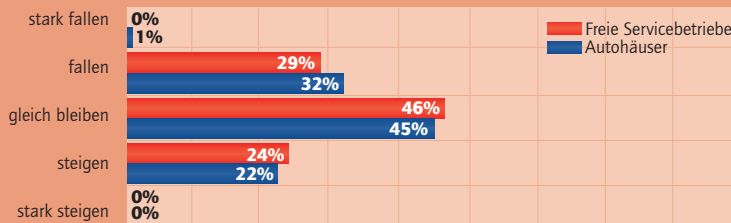


Quelle: BBE

In welchem Segment sehen Sie die beste Ertragsentwicklungen für 2000?



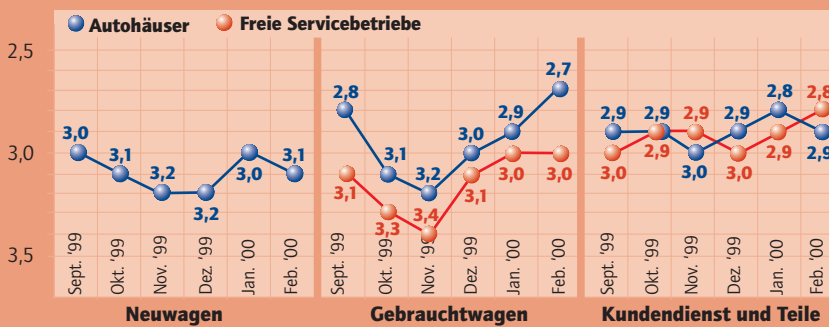
Umsatzrendite der Unternehmen der Kfz-Branche wird ...



Die Mehrheit der befragten Vertragshändler und Inhaber von freien Servicebetrieben geht davon aus, dass die Renditen in diesem Jahr zumindest gleich bleiben.

Quelle: BBE

Umsatzerwartung Autohäuser/Freie Servicebetriebe



Angaben im Schulnotensystem: 1 = sehr gut, ..., 6 = ungenügend

Für die nächsten drei Monate werden für die Geschäftsbereiche Neuwagenhandel und Werkstattgeschäft nur geringe Veränderungen erwartet. Die Vertragshändler hoffen auf ein besseres Gebrauchtwagengeschäft.

Quelle: BBE

(siehe Grafik). 22% der gebundenen und 24% der markenunabhängigen Unternehmer rechnen sogar mit steigenden Umsatzrenditen.

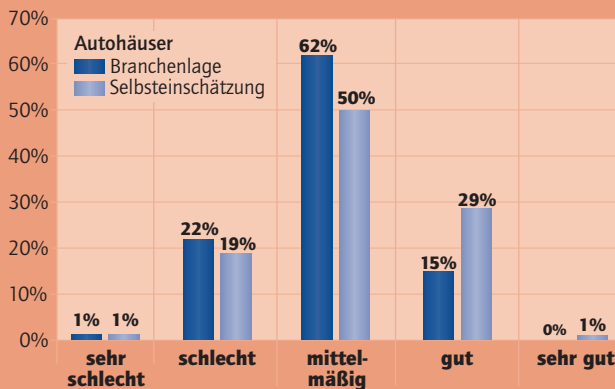
Vor allem kleinere und mittelgroße Betriebe werden nach Meinung der Befragten höhere Renditen erzielen können. Dies widerspricht natürlich den Aussagen so mancher „Automobilexperten“, die prophezeien, dass kleine Betriebsgrößen nicht rentabel seien, aus dem Markt ausscheiden oder mit anderen Unternehmen kooperieren beziehungsweise fusionieren müssten. Beispiele von Vertragshändlern, die weniger als 500 Fahrzeuge pro Jahr vermarkten und trotzdem profitabel arbeiten, gibt es genug.

Ertragsentwicklung

Dass im Gebrauchtwagenesgeschäft die größten Ertragspotenziale schlummern, meinen 54% der Fabrikathändler. Danach folgt die Vermarktung der Werkstattleistungen mit 26%. Der Verkauf der Neuwagen (siehe Grafik) gerät bei den meisten Händlern ins Hintertreffen. Zwar meinen Verbände wie der ZDK und VDA, dass die Automobilkonjunktur etwas abkühlt, sich aber weiterhin auf hohem Niveau bewegt. Die Neuwagenrenditen und Auftragseingänge beim Handel deuten aber etwas andere an. So fiel das Bestellvolumen im Januar um 16% schwächer aus, als im vergleichbaren Vorjahresmonat.

Norbert Rubbel

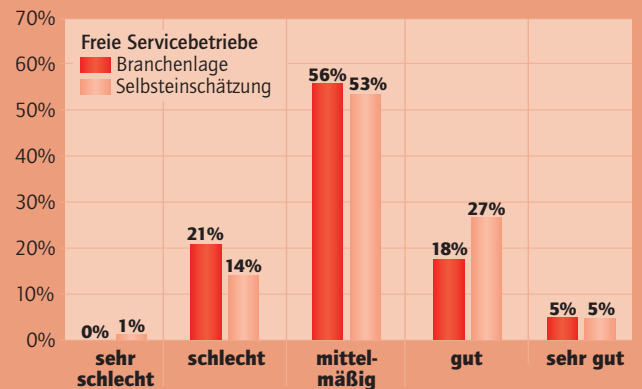
Stimmungsbarometer Autohäuser



Der überwiegende Anteil der markengebundenen Betriebe beurteilt die Automobilkonjunktur mit „gut“ bis „mittelmäßig“.

Quelle: BBE

Stimmungsbarometer Freie Servicebetriebe



Die Anzahl der Befragten, die ihre eigene Konjunktur mit „gut“ beurteilen, hat gegenüber dem Vormonat stark abgenommen.

Quelle: BBE